



Azubi-/Studi-Quartett

🎯 Ziele

- ▶ intensive Auseinandersetzung mit Berufsfeldern, Berufen und der Arbeitswelt

Die Tln. erhalten Informationen über die 32 am häufigsten gewählten Ausbildungsberufe bzw. die 32 beliebtesten Bachelor-Studiengänge und ordnen diese den jeweiligen Berufsfeldern zu. Sie tauschen sich in der Gruppe zu wissenswerten Details der Ausbildungsberufe bzw. Studiengänge aus.



ab Klasse 8

Fachbezug: AWT, Fremdsprachen, Philosophie, Sozialkunde



Klassenraum



eine Lehrkraft



Vorbereitung: 10 Min.

Durchführung: 45 Min.



- 1 Azubi-Quartett® bzw. Studi-Quartett®

- 1 Tafel inkl. Kreide

- je Tln.: 1 Klebepunkt

- ggf. DIN A4-Blätter mit den Bezeichnungen der Berufsfelder (Kopiervorlage)

- ggf. Magnete/Klebestreifen



Einzelarbeit, Plenum

Hinweis: Es ist zu beachten, dass die Inhalte der Quartette sich auf den Zeitraum der Herstellung beziehen. Ggf. sollten Sie aktuelle Ausbildungs-/Studiengangsentwicklungen recherchieren.

Diese Aufgabe besteht aus zwei Teilaufgaben und einer anschließenden Reflexion. In Teilaufgabe 1) informieren sich die Tln. mittels Kartenspiel (Azubi- bzw. Studi-Quartett®) über einen Beruf und tauschen sich durch Positionierungen im Raum über verschiedene Berufe aus.

In Teilaufgabe 2) ordnen die Tln. „ihren“ Beruf mit Klebepunkt auf der Tafel (ggf. Papier) einem Berufsfeld zu.

Es schließt sich eine Reflexion an.

1 Vorbereitung

Die Blätter mit den Bezeichnungen der einzelnen Berufsfelder (Kopiervorlage) werden an der Tafel befestigt bzw. an dieser groß angeschrieben.

Der Raum muss so vorbereitet sein, dass genügend Bewegungsfreiheit für alle Tln. vorhanden ist.

2 Anmoderation der Aufgabe

„Mehr als zwei Drittel aller Azubis lernen einen der 32 Berufe, die im Azubi-Quartett® vorgestellt werden. Diese sehen wir uns heute genauer an.“

Alternativ: „Zwei Drittel aller Studierenden wählen einen der 32 Studiengänge, die im Studi-Quartett® vorgestellt werden. Diese sehen wir uns heute genauer an.“

3 Verlauf

Jede/r Tln. zieht eine der 32 Karten und liest sich die Informationen auf Vorder- und Rückseite durch. Die Tln. verteilen sich im Raum. Die LK gibt folgende Anweisungen, nach denen sich die Tln. aufstellen:

- „Sortiert euch nach der Anzahl der neuen Azubis pro Jahr!“ bzw. „Sortiert euch nach der Anzahl der Studierenden pro Jahr!“
- „Sortiert euch nach der Höhe der Ausbildungsvergütung (Ost)!“ bzw. „Sortiert euch nach dem Einstiegsgehalt brutto pro Monat!“
- „Sortiert euch nach dem Anteil der Azubis, die einen mittleren Schulabschluss/Hauptschulabschluss/Hochschulreife haben!“

Azubi-/Studi-Quartett

- „Sortiert euch nach dem Anteil der Azubis, die die Prüfung bestehen/ Lehre abbrechen!“ bzw. „Sortiert euch nach der Abbruchquote der Studierenden!“

Die Tln. tauschen sich untereinander aus und stellen sich entsprechend ihres Wertes auf.

Nach jeder Frage wird sich zu den einzelnen Karten ausgetauscht, sodass am Ende alle Ausbildungs- bzw. Studiengänge vorgestellt wurden. Anregung für eine Auseinandersetzung können die Informationen auf der Rückseite der Karte sein. Die LK moderiert diesen Austausch und spricht einzelne Tln. gezielt mit folgenden Fragen an:

- „Wie lange dauert die Ausbildung bzw. der Studiengang?“
- „Was genau macht man in diesem Beruf?“
- „In welchen Fächern solltest du gut sein?“
- „Welche Fähigkeiten solltest du mitbringen?“

Im Anschluss an die Aufstellungsrunden erhalten die Tln. je einen Klebepunkt. Mit diesem ordnen sie „ihre“ Ausbildung bzw. „ihren“ Studiengang einem der Berufsfelder auf der Tafel zu. Die Tln. begründen den Anderen kurz ihre Zuordnung.

V Möglichkeiten der Variation

Mit den Azubi- bzw. Studi-Quartett®-Karten können auch folgende Spiele in Kleingruppen gespielt werden:

- „Klassisches Quartett“
- „Die höhere Karte sticht“
- „Scharade“ oder andere Kommunikationsspiele, z. B. den Ausbildungsgang bzw. das Studium erklären, ohne bestimmte Wörter zu benutzen.

4 Reflexion der Aufgabe und des Ergebnisses

Mit folgenden Auswertungsfragen kann die Stunde abgeschlossen werden:

- „Gab es etwas, das dich überrascht hat?“
- „Wie leicht fiel es dir, ‚deine‘ Karte einem Berufsfeld zuzuordnen?“
- „Könntest du dir vorstellen, eine/n der vorgestellten Ausbildungen/ Studiengänge für dich zu wählen? Warum?“

5 Ergebnissicherung

Die Antworten auf die Reflexionsfragen können schriftlich festgehalten und im Berufswahlportfolio abgeheftet werden.

6 Nachbereitung und Optionen für die Weiterarbeit

In der Folgestunde bietet es sich an, die einzelnen Berufsfelder näher zu beleuchten. Die Tln. merken sich, zu welchem Berufsfeld sie ihren Punkt geklebt haben. Sie sammeln sich in (Klein-)Gruppen entsprechend des Berufsfeldes. Auf www.berufe.tv sehen sie sich in ihrer (Klein-)Gruppe den entsprechenden Kurzfilm zu „ihrem“ Berufsfeld an. Anschließend stellen sie dieses im Plenum vor.

Idee:

AG SELFIE,
Azubi-Quartett® (3. Auflage:
März 2017) und Studi-Quartett®
(2. Auflage: Februar 2018). Institut
für Bildungscoaching. Leipzig.

Kopiervorlage | Berufsfelder

Drucken Sie die nachfolgenden Berufsfelder jeweils auf ein DIN A4-Blatt oder schreiben Sie diese groß an die Tafel. (Zuordnung der Berufsgruppen entsprechend Bundesagentur für Arbeit (2017): BERUF AKTUELL. Ausgabe 2017/2018. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag. S. 10-13.)

- Bau, Architektur, Vermessung
- Dienstleistung
- Elektro
- Gesellschafts-, Geisteswissenschaften
- Gesundheit
- IT, Computer
- Kunst, Kultur, Gestaltung
- Landwirtschaft, Natur, Umwelt
- Medien
- Metall, Maschinenbau
- Naturwissenschaften
- Produktion, Fertigung
- Soziales, Pädagogik
- Technik, Technologiefelder
- Verkehr, Logistik
- Wirtschaft, Verwaltung

